



Module Description

23-LIN-MaPKliLi Research on Neurological Disorders of Speech, Language and Communication

Faculty of Linguistics and Literary Studies

Version dated Feb 13, 2026

This module guide reflects the current state and is subject to change. Up-to-date information and the latest version of this document can be found online via the page

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/288443804>

The current and valid provisions in the module guide are binding and further specify the subject-related regulations (German "FsB") published in the Official Announcements of Bielefeld University.

23-LIN-MaPKiLi Research on Neurological Disorders of Speech, Language and Communication

Faculty

Faculty of Linguistics and Literary Studies

Person responsible for module

Prof. Dr. Martina Hielscher-Fastabend

Dr. Kerstin Richter

Regular cycle (beginning)

Every summer semester

Credit points

10 Credit points

Competencies

Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, Störungsmuster neurogener Sprach-, Sprech- und Kommunikationsstörungen linguistisch fundiert zu beschreiben und im Kontext aktueller Theorien der Neurologie, der Kommunikation und der Kognitionsprozesse zu interpretieren und zu modellieren. In den Seminaren lernen die Studierenden die typischen sprachlichen und kommunikativen Muster kennen und sie beherrschen vertiefende diagnostische Verfahren und apparative Analysemethoden. Die Kompetenzen beziehen sich auch auf die kommunikativen Verhaltensweisen in der Interaktion mit Menschen mit Sprech-, Sprach- und Kommunikationsstörungen und die Betrachtung von Gesprächsverläufen.

Content of teaching

Das Modul vermittelt Kenntnisse der mündlichen oder auch schriftlichen Sprach- und Kommunikationsfähigkeit von Personen im Rahmen verschiedener neurologischer Erkrankungen, wie Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma, Demenz oder andere progrediente Erkrankungen wie Morbus Parkinson. Andere Kommunikationsprobleme, die vermutlich ebenfalls mit neurologischen Besonderheiten in Verbindung gebracht werden müssen, betreffen zum Beispiel Störungen des Redeflusses und die kognitiv-kommunikativen Probleme im Rahmen von Autismus-Spektrum-Störungen. Während das Seminar 1 den Schwerpunkt auf die formalen Sprach- und Sprechstörungen legt und daher eher die Laut-, Wort- und Satzebene betrifft, wird in Seminar 2 der Schwerpunkt auf Pragmatik, Text und auch nonverbale Kommunikationsaspekte gelegt.

Recommended previous knowledge

—

Necessary requirements

Explanation regarding the elements of the module

Module structure: 2 SL, 1 bPr¹

Courses

Title	Type	Regular cycle	Workload ⁵	LP ²
Lehrveranstaltung 1: Neurogene Störungen des Sprechens und der Sprache	seminar	SoSe	120 h (30 + 90)	4 [SL]
Lehrveranstaltung 2: Neurogene Störungen der Kommunikation	seminar	WiSe	120 h (30 + 90)	4 [SL]

Study requirements

Allocated examiner	Workload	LP ²
<p>Teaching staff of the course Lehrveranstaltung 1: Neurogene Störungen des Sprechens und der Sprache (seminar)</p> <p><i>Die Studierenden erarbeiten und wiederholen Inhalte der Veranstaltung anhand von Textlektüre und/oder Übungsaufgaben. Die übliche Bearbeitungszeit hat durchschnittlich einen Umfang von ca. 5-6 Stunden pro Woche. Zu spezifischen Störungssyndromen wird vertiefend die Symptomatik von Problemen der Laut-, Wort- und Satzverarbeitung analysiert und anhand von aktueller Literatur interpretiert. Es werden jeweils kurze Vorträge oder Handouts zur Diskussion entsprechender Artikel erstellt und im Seminar präsentiert. Daten von Patienten werden ausgewertet.</i></p>	see above	see above
<p>Teaching staff of the course Lehrveranstaltung 2: Neurogene Störungen der Kommunikation (seminar)</p> <p><i>Die Studierenden erarbeiten und wiederholen Inhalte der Veranstaltung anhand von Textlektüre und/oder Übungsaufgaben. Die übliche Bearbeitungszeit hat durchschnittlich einen Umfang von ca. 5-6 Stunden pro Woche. Zu spezifischen Störungssyndromen wird vertiefend die Symptomatik von Störungen und Besonderheiten der Kommunikation und pragmatischer Auffälligkeiten analysiert und anhand von aktueller Literatur interpretiert. Es werden kurze Vorträge oder Handouts zur Diskussion entsprechender Artikel erstellt und im Seminar präsentiert. Daten von Patienten werden ausgewertet.</i></p>	see above	see above

Examinations

Allocated examiner	Type	Weighting	Workload	Lp ²
Person responsible for module examines or determines examiner <i>Die Modulprüfung wird von einer der im Modul lehrenden Personen abgenommen und in Form einer schriftlichen Hausarbeit erbracht. Diese Hausarbeit basiert auf einem Thema, das in einer der beiden Lehrveranstaltungen des Moduls behandelt wurde und hat den Umfang von 12-15 Seiten.</i>	Hausarbeit	1	60h	2

Legend

- 1 The module structure displays the required number of study requirements and examinations.
- 2 LP is the short form for credit points.
- 3 The figures in this column are the specialist semesters in which it is recommended to start the module. Depending on the individual study schedule, entirely different courses of study are possible and advisable.
- 4 Explanations on mandatory option: "Obligation" means: This module is mandatory for the course of the studies; "Optional obligation" means: This module belongs to a number of modules available for selection under certain circumstances. This is more precisely regulated by the "Subject-related regulations" (see navigation).
- 5 Workload (contact time + self-study)

SoSe Summer semester

WiSe Winter semester

SL study requirement

Pr Examination

bPr Number of examinations with grades

uPr Number of examinations without grades